

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Oldenburgisch-Ostfriesischer Wasserverband](#)
 Straße [Georgstraße 4](#)
 PLZ, Ort [26919 Brake](#)
 Telefon [+49 44019160](#) Fax [+49 4401916176](#)
 E-Mail vergabe@oowv.de Internet

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [2026-04666](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe:

- elektronisch
 [in Textform](#)
 Bekanntmachungs-ID: [CXS0YYFYTVP395RS](#)
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung u. Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[49393 Landkreis Vechta](#)

Weitere Angaben

[Diese Rahmenvereinbarung tritt mit Zuschlagserteilung in Kraft und gilt bis zum 31.05.2027. Die Wasserzählerwechsel sind bis zum 31.03.2027 abzuschließen.](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: [Durchführung der Sonderwasserzählerwechsel - Ultraschall Hauswasserzähler im Landkreis Vechta - Gemeinde Lohne.](#)

[Der Oldenburgisch-Ostfriesische Wasserverband, im Folgenden OOWV oder AG genannt, ist u. a. im Bereich Trinkwasser tätig und betreibt 15 Wasserwerke und ein über 14.000 Kilometer langes Rohrnetz. Die Wasserzähler im Netz müssen in regelmäßigen Abständen ausgetauscht werden.](#)

Umfang der Leistung: [Geschätzte Zählerwechsel insgesamt: 8.440 Stück](#)

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage
 Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 01.07.2026

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.05.2027

weitere Fristen Beginn der Rahmenvereinbarung: Mit Zuschlagserteilung.

j) Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

zugelassen

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform

"DTVP"

(<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YYFYTVP395RS/documents>)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen 05.06.2026

und Anschreiben bis

o) Ablauf der Angebotsfrist am 11.06.2026 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: am 30.06.2026

p) Adresse für elektronische Angebote

"DTVP" (<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YYFYTVP395RS>)

Anschrift für schriftliche Angebote

- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** **Deutsch;**
- r) **Zuschlagskriterien** **Siehe Vergabeunterlagen**
- s) **Eröffnungstermin** **am 11.06.2026 um 11:00 Uhr**
Ort **Angebote werden nur elektronisch in Textform nach § 126b BGB über das Bietertool des Deutschen Vergabeportals akzeptiert. Bei Einreichung als Nachricht über das Kommunikationstool, per Post, Email oder Fax droht der unmittelbare Ausschluss des Angebots!**
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen **keine anwesenden Personen aufgrund elektronischer Angebotsabgabe.**
- t) **geforderte Sicherheiten** **Siehe Vergabeunterlagen**
- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind** **Siehe Vergabeunterlagen**
- v) **Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**
- w) **Beurteilung zur Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "DTVP" (<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YYFYTVP395RS/documents>) oder Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- - Anlage A1 - Leistungsbeschreibung / Leistungsverzeichnis (mittels Eigenerklärung vorzulegen):
Konzept Qualitätssicherung
- - Anlage B1 - Formblatt 235 - Verzeichnis der Leistungen / Kapazitäten anderer Unternehmen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bitte füllen Sie das Dokument vollständig aus und beachten Sie die dort hinterlegten Angaben.
- - Anlage B2 - Formblatt 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bitte füllen Sie das Dokument vollständig aus und beachten Sie die dort hinterlegten Angaben.
- - Anlage B4 - Erklärung zur Zuverlässigkeit oder PQ-Nachweis (ggfs. auch von den Nachunternehmern) PQ-Nachweis (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bitte füllen Sie das Dokument vollständig aus und beachten Sie die dort hinterlegten Angaben.
- Anlage B - Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bitte füllen Sie das Dokument vollständig aus und beachten Sie die dort hinterlegten Angaben.
- Konzept (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bitte legen Sie dem Angebot ein Konzept gemäß den Anforderungen im LV bei.

Sonstige Unterlagen

- - Anlage B3 -Tariftreueerklärung gemäß NTVergG -(ggfs. auch von den Nachunternehmern) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Anlage B3 -Tariftreueerklärung gemäß NTVergG - (ggfs. auch von den Nachunternehmern)

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz

Straße Postfach 4107

PLZ, Ort 30041 Hannover

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Angebotsabgabe:

Angebote werden nur elektronisch in Textform nach § 126b BGB über das Bietertool des Deutschen Vergabeportals akzeptiert. Bei Einreichung als Nachricht über das Kommunikationstool, per Post, Email oder Fax droht der unmittelbare Ausschluss des Angebots! Bei systemtechnischen Fragen zur elektronischen Angebotsabgabe wenden Sie sich bitte an den Support des Anbieters Cosinex 0900-3-243837.

Bieterangaben:

Wir weisen darauf hin, dass fehlende oder fehlerhafte Bieterangaben besonders in Bezug auf das Leistungsverzeichnis wie z.B Hersteller-,Produkt-, Gutachter- oder Fabriksangaben zum Ausschluss des Angebotes führen können.

Vergütung:

Für die Teilnahme am Vergabeverfahren zahlt der OOWV keine Vergütung.

Kontakt:

Bei weiteren Rückfragen kontaktieren Sie uns bitte ausschließlich über die Nachrichtenfunktion im Vergabeportal.

Zuschlagskriterien:

Sind das Konzept Qualitätssicherung sowie der Angebotspreis. Die Wirtschaftlichkeitsberechnung wird durchgeführt nach der Preis-Quotienten-Methode, gewichtet nach Preis (60%) und Konzept (40%).